## Liegt der Zensus doch richtig?

Bei der FDP-Fraktion sind Zweifel aufgekommen, ob die von der Verwaltung iniziierte Klage gegen die im Rahmen des Zensus 2011 für die Stadt festgestellte Einwohnerzahl Erfolg haben kann. Die vom Zensus ermittelte Einwohnerzahl belief sich auf 222.047. Die Verwaltung wandte hiergegen ein, dass diese Einwohnerzahl "deutlich von der bisherigen amtlichen Fortschreibung und der Einwohnerzahl des Krefelder Melderegisters abweichen würde".

Deshalb erhob die Stadt Krefeld Ende letzten Jahres Klage.

Demgegenüber wird in der ebenfalls 2013 aufgestellten Abfallbilanz von einer Bevölkerungszahl von 222.034 ausgegangen.

"Damit differieren die von Zensus ermittelten und für die Stadt angenommenen Zahlen um 13. Für uns stellt sich die Frage, ob angesichts dessen sich eine Klage wirklich lohnt. Denn bei den Strukturdaten für das Entsorgungsgebiet Krefeld bezieht sich die Stadt selber ausdrücklich auf die Feststellung des Zensus, macht sie sich also zu eigen. Dieser Widerspruch dürfte das Klageverfahren für die Stadt nicht gerade einfacher machen," befürchtet FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.